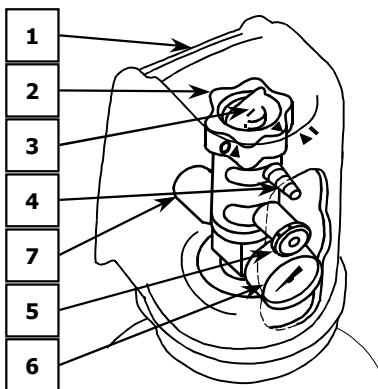


Bedienung COMPACT-Flaschen

1 Flaschentyp

Beim COMPACT handelt es sich um eine Druckgasflasche 15 Liter/ 200 bar in Leichtbauweise mit einem Inhalt von 3 m³ (3000 l) medizinischen Sauerstoffs. Die Entnahmearmaturen (Druckreduzierventil und Durchflussregler) sind in den Kopf der Flasche integriert.

1.1 Kopf und Armaturen



- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 1. Tragegriff | 5. Ausgang für Beatmungsgerät |
| 2. Hauptventil | 6. Manometer |
| 3. Durchflussregler | 7. Füllanschluss |
| 4. Ausgang für Sauerstoffbrille | |

Am praktischen Tragegriff der COMPACT-Flasche kann die Flasche auf den Rollen in ihrem Fuss umplaziert werden.

2 Zubehör und Verbrauchsmaterial

2.1 Befeuchterflasche AQUAPAK

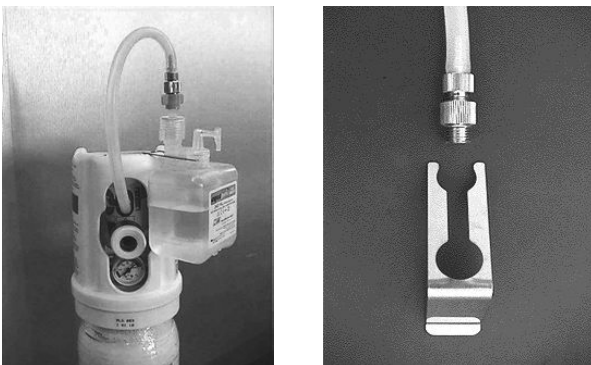


Abb. 1 - Supportkit

Das Supportkit wird zum Anhängen der Flasche an den Kopf der COMPACT-Flasche eingesetzt.

3 Verwendung der Geräte

3.1 Öffnen und Schliessen

Drehen Sie zum Öffnen der Flasche das Handrad des Hauptventils im Gegenuhrzeigersinn (von oben gesehen) um 45°. Die Markierung in der Aussparung wechselt von rot O auf grün I (Abb. 2).



Abb. 2 - Hauptventil

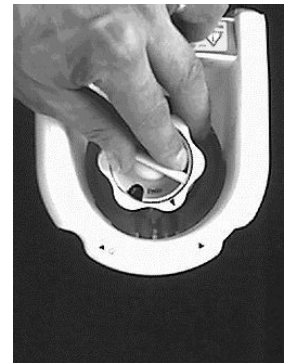


Abb. 3 - Durchfluss

Drehen Sie das Handrad zum Schliessen der Flasche im Uhrzeigersinn.

3.2 Regulierung des Durchflusses

Nachdem die Flasche geöffnet wurde, kann ein Durchfluss eingestellt werden (Abb. 3).

Achtung: Durchflussregelung ist bei geschlossener Flasche **blockiert**. Versuchen Sie nicht gewaltsam eine Dosierung einzustellen. Die Position immer **einrasten** lassen! Bei Zwischenstellungen kann der Durchfluss unterbrochen werden.

4 Sicherheitshinweise

4.1 Gewebesättigung

Bei **hoher Dosierung in Ruhe** können die Kleider und andere Wäschestücke (Bettwäsche) übermässig mit ausgeatmetem Sauerstoff gesättigt werden.

Lüften Sie deshalb morgens nach dem Aufstehen Ihre Bettwäsche, wenn Sie nachts zusätzlich Sauerstoff geatmet haben.

4.2 Aufkonzentration

Die Sauerstoffkonzentration in Ihren Wohnräumen kann nur bei einem augenblicklichen Ausströmen des kompletten Sauerstoffs aus der Flasche auf kritische Werte angehoben werden.

4.3 Rauchen

Rauchen verboten!

Rauchen Sie nie während der Inhalation von reinem Sauerstoff! Erlauben Sie auch anderen Personen nicht, in Ihrer unmittelbaren Umgebung zu rauchen.

4.4 Schmierer von Teilen des Behälters

Es wird streng davor gewarnt, Sauerstoff in Kontakt mit Öl oder Fett oder fetthaltigen Substanzen zu bringen! Schmierer Sie auf **keinen Fall** festsitzende Drehknöpfe oder Schlauchnippel, um einen Sauerstoffschlauch besser aufziehen zu können!

Sollte aus irgendeinem Grund Fett oder Öl auf den Behälter gelangt sein, wischen Sie es vorsichtig weg, ohne mit dem verwendeten Lappen in den Sauerstoffstrom zu gelangen.

4.5 Reinigung und Desinfektion

COMPACT-Flaschen und Zubehör dürfen nur äusserlich gereinigt oder desinfiziert werden.

Achtung: Es dürfen keine entflammaren, aromatischen Lösungsmittel (Aceton, Benzin, Petrol, Nitroverdüner, etc.) zur Reinigung verwendet werden.

Ferner dürfen keine starken Scheuermittel eingesetzt werden. Allenfalls etwas Geschirrspülmittel verwenden. Mit Wasser nachwischen.

4.6 Stürzen von Flaschen

COMPACT-Flaschen können problemlos liegend eingesetzt werden. Legen sie die Flasche deshalb am besten auf den Boden.

Befestigen sie die stehende Flasche an der Wand, dem Bettgestell oder ähnlichem.

5 Technische Probleme

Versuchen Sie nie eine COMPACT-Flasche zu öffnen oder selber Reparaturen vorzunehmen!

Bitte wenden Sie sich bei Problemen aller Art direkt an CARBAGAS. Unsere Mitarbeiterinnen sind darum besorgt, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

6 Transport im PW

Sie können Ihre COMPACT-Flasche problemlos in ihrem PW mitführen. Befestigen Sie die Flasche dabei gut und legen Sie sie möglichst auf den Boden des Fahrzeugs.

7 Autonomie

Folgende Tabelle gibt eine Übersicht zur Autonomie, welche Sie in Abhängigkeit vom Restdruck erreicht wird.

	1 l/min	1.5 l/min	2 l/min	3 l/min	4 l/min	6 l/min	9 l/min	12 l/min	15 l/min
200 Bar	50h	33h 20	25h	16h 40	12h 30'	8h 20	5h 33'	4h 10	3h 20'
150 Bar	37h 30'	25h	18h 45'	12h 30	9h 22'	6h 15	4h 10'	3h 05	2h 30'
100 bar	25h	16h 40	12h 30'	8h 20	6h 15'	4h 10	2h 46'	2h 05	1h 40'
50 bar	12h 30'	8h 20	6h 15'	4h 10	3h 7'	2h 05	1h 23'	1h	50'

8 Funktionsstörungen

Feststellung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Zu geringer oder kein Sauerstoffdurchfluss	1. Falsch eingestellter Regelknopf (vgl. § 3.2) 2. Defekte Schlauchleitungen 3. Defekte Sauerstoffbrille 4. Befeuchterflasche verstopft oder leck 5. Sauerstoffbehälter leer	Knopf in richtige Position drehen. Schlauch abziehen und auf Lecke, Knicke oder Verstopfungen prüfen. Bei Bedarf auswechseln. Sauerstoffbrille abziehen und prüfen. Befeuchterflasche abschrauben. Ist der Ausgangsnippel verstopft? Restdruck prüfen und bei Bedarf neuen Behälter bestellen.
Dosierung lässt sich nicht einstellen	6. Regelung defekt Hauptventil nicht geöffnet (vgl. § 1.1)	Austausch der Flasche beantragen. Hauptventil öffnen.

CARBAGAS AG

Homecare

Waldeggstrasse 38

3097 Liebefeld-Bern

Tel. 0800 428 428 oder 031 972 23 33

Fax 031 978 78 01

e-mail homecare.info@carbargas.ch